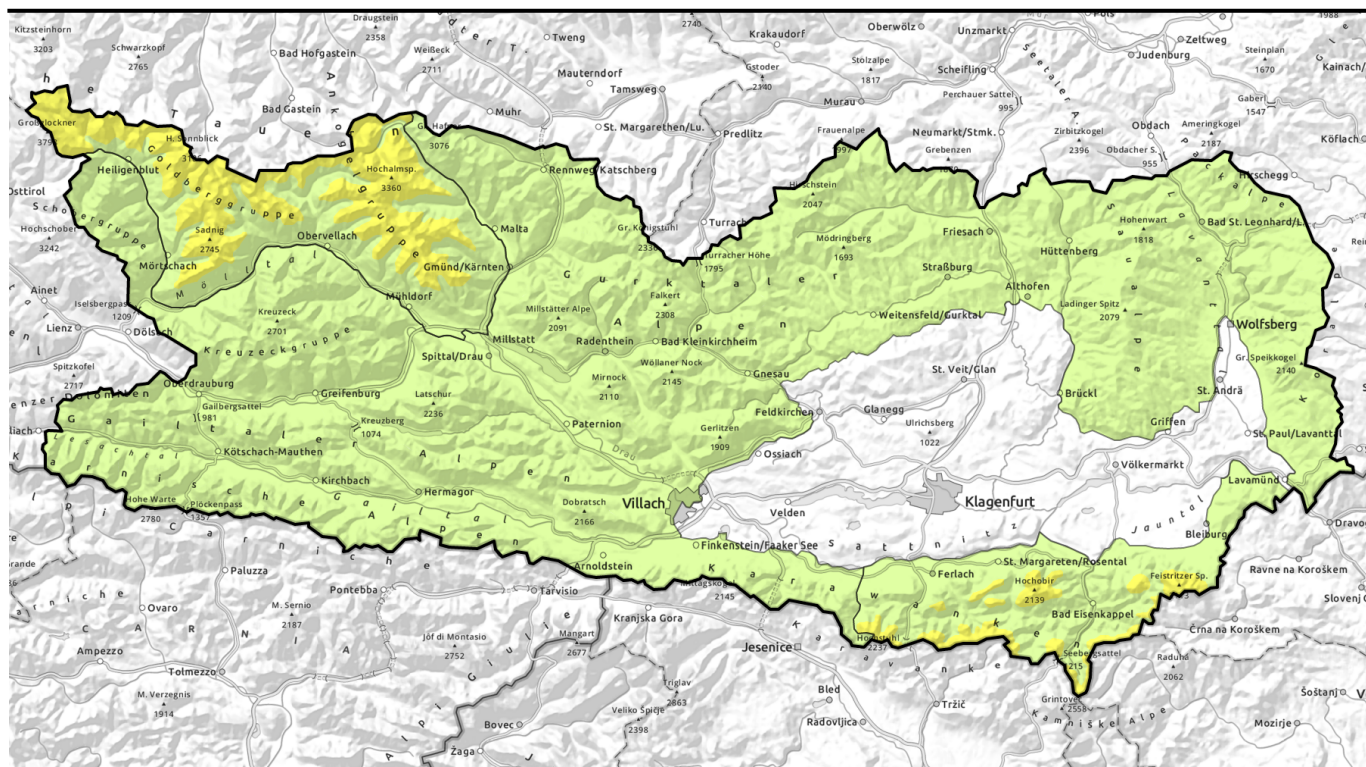


Lawinenbericht für Sonntag, 26.02.2023

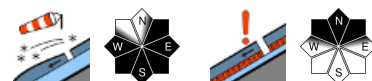


Mit frischen, kleinen Tribschneeablagerungen ist die Lawinengefahr etwas angestiegen

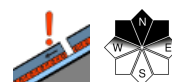


1800 m

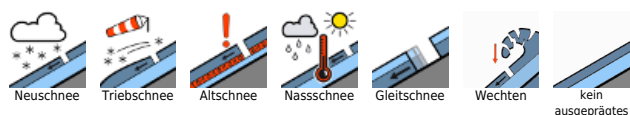
Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Ankogelgruppe, Goldberggruppe, Glocknergruppe



Koralpe, Packalpe, Saualpe, Gurktaler Alpen Süd, Nockberge Süd, Nockberge, Gurktaler Alpen, Villacher Alpe, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Gailtaler Alpen West, Lienz Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Kreuzeckgruppe, Schobergruppe, Hafnergruppe



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

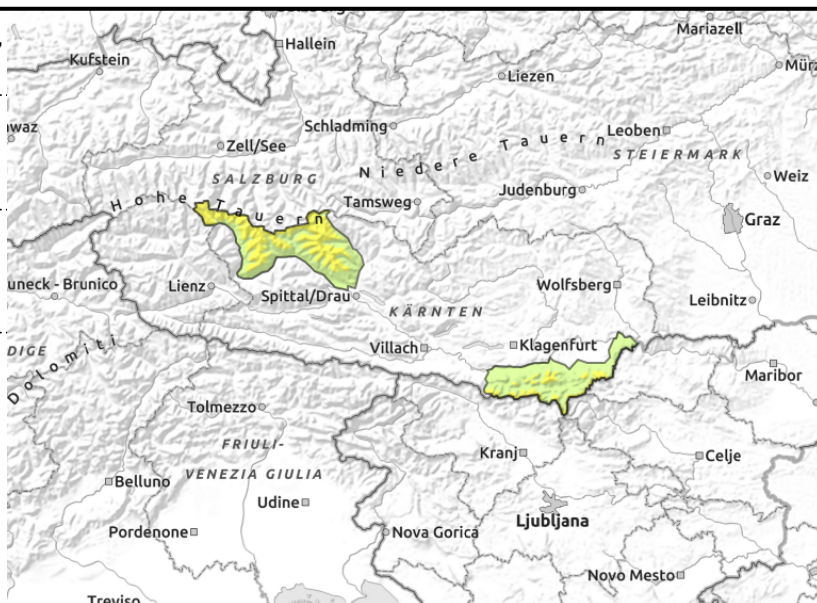
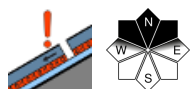
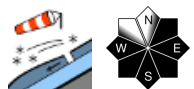


Exposition



Lawinenbericht für Sonntag, 26.02.2023

Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Ankogelgruppe, Goldberggruppe, Glocknergruppe



FrISCHE TriebSchneeansammlungen bilden die Hauptgefahr

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 1800 m mit Mäßig, darunter mit Gering beurteilt. Meist kleinere, frische TriebSchneeansammlungen in kammnahem Gelände können bereits durch eine geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Die Lawinen können auch mittelgroß werden. Die Anzahl der Gefahrenstellen nimmt mit der Höhe zu.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneedecke hat sich weitgehend gut gesetzt und ist stabil. In schattseitigen Expositionen sind in der Altschneedecke vereinzelt Schwachschichten vorhanden. Geringer Neuschneezuwachs und starker Nordwind sorgen für frische TriebSchneeablagerungen welche auf einer Harschkuste abgelagert werden.

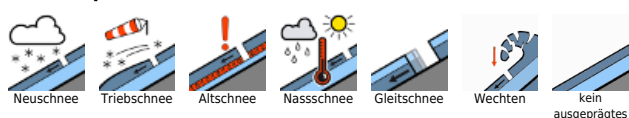
Wetter

Von Norden wird weiterhin Kaltluft herangeführt und im Süden bildet sich ein Adriatief welches feuchte Luft heranführt. Am Sonntag hängen vor allem in den Hohen Tauern und in den Karawanken noch dichte Wolken und am Vormittag sind auch noch leichte Schneeschauer möglich. Sonst ist es meist trocken und die Wolken lockern zwischendurch auf. Zum Abend hin zieht es von Südosten her wieder zu. Bei sehr kräftigem und kaltem Nordwind wird es mit Temperaturen in 3000 m um -20 Grad und in 2000 m um -12 Grad frostig. Am Montag lässt der Wind nach aber bei bedecktem Himmel bleibt es kalt.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

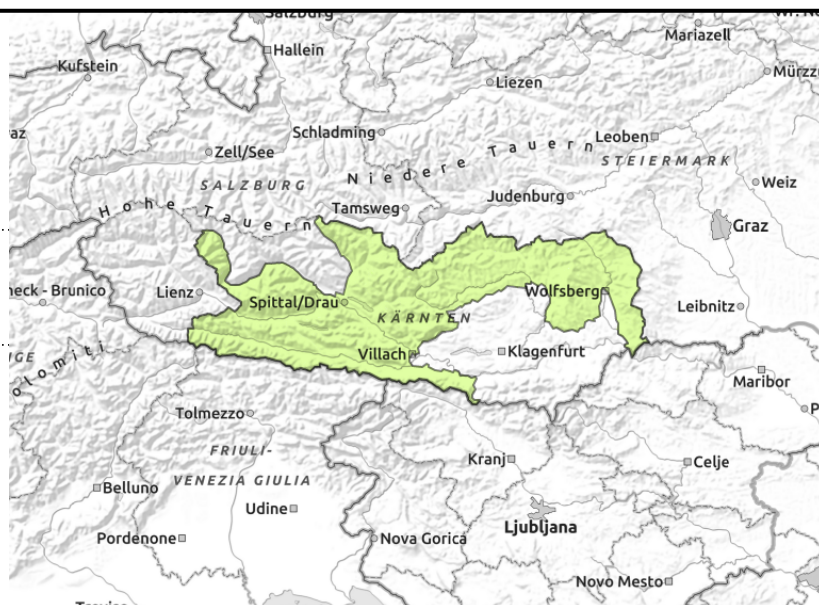
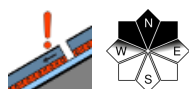


Exposition



Lawinenbericht für Sonntag, 26.02.2023

Koralpe, Packalpe, Saualpe, Gurktaler Alpen Süd, Nockberge Süd, Nockberge, Gurktaler Alpen, Villacher Alpe, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Kreuzeckgruppe, Schobergruppe, Hafnergruppe



Nur vereinzelte Gefahrenstellen

Die Lawinengefahr wird mit Gering beurteilt. Kleine und vereinzelte Tribschneeablagerungen in schattseitigen Lagen in Gipfelbereichen können nur durch eine große Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke hat sich weitgehend gut gesetzt und ist stabil. Die Abkühlung sorgt für eine tragfähige Harschkruste an der Oberfläche. In der Schneedecke sind vereinzelt, vorwiegend in schattseitigen Expositionen, noch immer schwache Schichten zu finden. Durch den Wärmeeintrag der vergangenen Woche ist die Ausaperung schon weit fortgeschritten.

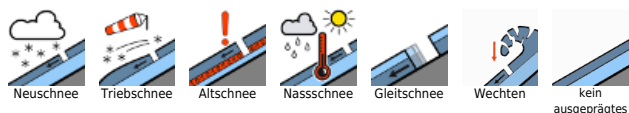
Wetter

Von Norden wird weiterhin Kaltluft herangeführt und im Süden bildet sich ein Adriatief welches feuchte Luft heranführt. Am Sonntag hängen vor allem in den Hohen Tauern und in den Karawanken noch dichte Wolken und am Vormittag sind auch noch leichte Schneeschauer möglich. Sonst ist es meist trocken und die Wolken lockern zwischendurch auf. Zum Abend hin zieht es von Südosten her wieder zu. Bei sehr kräftigem und kaltem Nordwind wird es mit Temperaturen in 3000 m um -20 Grad und in 2000 m um -12 Grad frostig. Am Montag lässt der Wind nach aber bei bedecktem Himmel bleibt es kalt.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr wird erwartet.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

